

## Tätigkeitsbericht für das Jahr 2004

Am 7.6.2004 fand eine ordentliche Mitgliederversammlung statt. Neben der Wahl des Vorstandes wurden auch die beiden Kassenprüfer gewählt. Der Vorstand setzt sich damit gemäß § 9 der Satzung wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender:	Herr Hallmann <sup>1</sup>
2. Vorsitzender:	Herr Dinter
Kassenwart:	Herr Koller
Schriftführerin:	Frau Fritzsche
Beisitzerin:	Frau Scherble
Beisitzer:	Herr Brückmann
Beisitzer:	Herr Fronz

Als Kassenprüfer wurden gem. § 10 der Satzung Herr Eggestein und Herr Springer von der Mitgliederversammlung gewählt.

Auf der Mitgliederversammlung stellten dann Herr Dinter und Herr Koller ein strategisches Konzept für die künftige Arbeit des Fördervereins vor, welches sie im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft in den ersten drei Monaten des Berichtszeitraums entwickelt hatten. Im Vordergrund ihrer Überlegungen stand hierbei insbesondere die Prüfung von Maßnahmen, die zur Steigerung der Mitgliederzahl sowie des Spendenaufkommens beitragen könnten. Nach einer konstruktiven Diskussion der anwesenden Mitglieder des Schulfördervereins wurde Einvernehmen unter anderem über die folgenden Aktivitäten hergestellt:

- verstärkte Ansprache der Kolleginnen und Kollegen bei geeigneten Anlässen (z. B. am Präsenztage, dem Förderverein beizutreten)
- Präsentation des Fördervereins auf der Homepage des OSZ WI&SO
- Forcierung der Öffentlichkeitsarbeit durch einen Aushang im Foyer der Schule, Präsentation des Vereins auf den Elternabenden, Kontaktaufnahme mit den Ausbildungsbetrieben und den Kooperationspartnern im Rahmen der Praktika der Fachoberschüler und Berufsfachschüler
- Neufassung der Beitragsordnung zwecks Gewinnung neuer Mitglieder durch einen niedrigeren (attraktiveren) Beitrag

<sup>1</sup> Ab 15.11.2004 hat Herr Fronz die Funktion des 1. Vorsitzenden wahrgenommen. Grund: Nach der Pensionierung von Herrn Hallmann wurde Herrn Fronz die kommissarische Leitung des OSZ übertragen. Gem. § 9 Satz 2 der Satzung ist der Schulleiter immer kraft Amtes der 1. Vorsitzende des Vereins.

Die Änderung der Beitragsordnung wurde dann auch sofort auf der Mitgliederversammlung am 7.6.2004 beschlossen. Der bisherige reguläre Mitgliedsbeitrag i. H. v. 20,00 Euro wurde auf 12,00 Euro verringert und als einheitlicher Beitrag für Schüler, Lehrer und Betriebe festgelegt. Durch diese Beitragssenkung sollte erreicht werden, dass sich weitere Schüler und Kollegen für eine Mitgliedschaft bereit erklären würden. Allerdings muss für das Jahr 2004 festgestellt werden, dass diese Maßnahme zu keiner signifikanten Steigerung der Mitgliederzahl führte.

Im Jahr 2004 wurden gemäß dem Vereinszweck, die folgenden Projekte gefördert:

- Unterstützung der Schülerzeitung des OSZ WI&SO
- Kauf einer Schautafel
- Finanzierung von Sachprämien für Schüler, die Rahmen eines europäischen Wettbewerbs besondere Leistungen gezeigt hatten
- Anschaffung von Schülertrikots für die Schulsportmannschaften des OSZ WI&SO

Zum Ende des Berichtsjahres wurde bekannt, dass sich der Landesverband schulischer Fördervereine Berlin e.V. gründen wird. Der Vorstand beschloss, sich über die Arbeit des Landesverbandes zu informieren, sobald die konstituierende Sitzung stattfinden wird. Gegebenenfalls wird eine Mitgliedschaft im Landesverband erwogen.

Berlin (Bezirk Treptow-Köpenick), den 27. Mai 2005

gez. Joachim Fronz  
1. Vorsitzender